



Moorschutz ist Klimaschutz

Hamburg Land unter?

Die Angebote im Überblick

Titel des Angebotes **Anbieter**

Bäume sind lebendige Schätze
Was Bäume für das Klima tun **Verein Jordsand e.V.**

Kochen mit Holz und mit Strom
Woher kommt die Energie,
die das Wasser brodeln lässt? **LANDSCHAFTSABENTEUER**

Wie schmecken die Jahreszeiten?
Essen aus der Region
ist klimafreundlich **Weidelandschaften e.V.**

Moorschutz ist Klimaschutz
Moore als CO₂-Speicher oder
warum Moorleichen so alt werden **NABU Hamburg e.V.**

Hamburg Land unter?
Folgen von Politik und
Klimawandel an der Elbe **Naturschutzverband GÖP e.V.**

„Klimaschutz als Aufgabe der außerschulischen Umweltbildung“ ist ein Projekt der ANU Hamburg in Kooperation mit der BSU.

www.anu-hamburg.de



Projektleitung: Lore Otto, lore.otto@arcor.de

Moore als CO₂-Speicher oder warum Moorleichen so alt werden

In intakten Mooren verbergen sich riesige Kohlenstoffvorkommen. Bei der Trockenlegung und beim Torfabbau werden große Mengen klimaschädliches CO₂ frei. Wer die Moore schützt, verhindert dies.

- Warum bleiben Moorleichen tausende Jahre erhalten?
- Was ist Torf, warum gehört er nicht in die Blumenerde?
- Was kann jeder zum Moorschutz beitragen?

Wir beantworten diese Fragen durch Exkursionen, Naturbeobachtung und Experimente. Außerdem besteht die Möglichkeit zum aktiven Moorschutz durch Arbeitseinsätze.

i

Zielgruppe: 3. Klasse bis Leistungskurs Biologie

Veranstaltungsort: Naturschutzinformationshaus
Duvenstedter Brook
Duvenstedter Triftweg 140
22397 Hamburg

Zeitraumen: 2 – 4 Std. (Termine nach Absprache)

Kosten: 2 – 4 Euro

Anmeldung/Infos: NABU Hamburg e.V. Geschäftsstelle
Tel: 040-697 089-0
Infohaus Duvenstedter Brook
Tel: 040-607 24 66
naturerleben@NABU-Hamburg.de
www.NABU-Hamburg.de



Folgen von Politik und Klimawandel an der Elbe

Die Elbe ist ein Fluss, dessen Unterlauf seit Jahrhunderten vom Menschen stark verändert wurde. Wir wollen thematisieren, welche Auswirkungen der Klimawandel für Mensch und Natur an der Elbe hat:

- Welche Maßnahmen und welches Verhalten wären notwendig um dem Klimawandel zu begegnen?
- Sind wir, die wir an der Elbe leben, vor möglichen Folgen des Klimawandels ausreichend geschützt?
- Welche Eingriffe in den wertvollen Naturraum Elbe/Elbauen haben welche Auswirkungen?

Neben einer Exkursion an die Elbe bieten wir ab Kl. 7 an, das Spiel „Ecopolicy“ zu spielen, um ein Gefühl für die Tragweite politischer Entscheidungen zu bekommen.

i

Zielgruppe: ab 7. Klasse, in vereinfachter Form und n.V. auch ab 3. Klasse

Veranstaltungsort: Elbe-Tideauenzentrum-Bunthaus
Bunthäuser Spitze/Moorwerder
Moorwerder Hauptdeich 33
21109 Hamburg-Wilhelmsburg

Zeitraumen: 2 – 4 Std. (Termine nach Absprache)

Kosten: 2 – 4 Euro

Anmeldung/Infos: Naturschutzverband GÖP e.V.
Angela Schapals, Tel. 040-750 628 31,
goep.ev@web.de
www.naturschutzverband-goep.de



Umweltbildung und Klimaschutz

Neue Angebote für Schulklassen





Bäume sind lebendige Schätze

Kochen mit Holz und mit Strom

Wie schmecken die Jahreszeiten?

Umweltbildung und Klimaschutz

Hamburg hat ehrgeizige Klimaschutzziele: jedes Jahr soll der CO₂-Ausstoß in der Hansestadt um 2 Millionen Tonnen verringert werden.

Um dieses Ziel zu erreichen, ist auch Bewusstseinsbildung ein wichtiger Beitrag.

Vor diesem Hintergrund hat die Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung Hamburg (ANU) in Kooperation mit der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU) das Projekt „Klimaschutz als Aufgabe der außerschulischen Umweltbildung“ auf den Weg gebracht.

Ziel ist es, klassische Themen der Umweltbildung mit Aspekten des Klimaschutzes zu verbinden.

Gemeinsam mit fünf außerschulischen Partnern der Umweltbildung wurden neue Angebote mit unterschiedlichen Schwerpunkten für Schulen entwickelt.

Dieses Faltblatt soll Ihnen Lust machen, diese Angebote mit Ihrer Klasse zu entdecken.

Was Bäume für das Klima tun

Bäume sind nicht nur wunderbare Objekte zum Naturerleben, sondern auch unsere Partner im Klimaschutz. Sie geben uns Baumaterial, Energie und sogar Nahrung. So wertvoll sind Bäume für Menschen und Tiere!

- Woher bekommt der Baum seine Energie?
- Wie viel Holz braucht man, um einen Liter Wasser zum Kochen zu bringen?
- Wie helfen uns Bäume beim Klimaschutz?

Wir erkunden diese und andere Fragen rund um unsere uralte Buche und jedes Kind bastelt aus Holz wertvolle „Sonnenenergie zum Aufbewahren“.



Zielgruppe: 1. – 4. Klasse

Veranstaltungsort: Haus der Natur des Verein Jordsand
Bornkampsweg 35
22926 Ahrensburg/Wulfsdorf

Bildungspartner für Nachhaltigkeit

Zeitraumen: 2 Std. (Termine nach Absprache)

Kosten: Spende nach Vereinbarung

Anmeldung/Infos: Haus der Natur des Verein Jordsand
Tel: 04102-326 56
Fax 04102-319 81
Umweltpädagogin Katharina Hocke
katharina.hocke@jordsand.de
www.jordsand.de



Woher kommt die Energie, die das Wasser brodeln lässt?

Am ersten Projekttag werden wir Feuer machen und mit einfachen Mitteln Essen zubereiten. Die Schüler erfahren praktisch, was es heißt, ohne die vielen elektrischen Geräte im Alltag zu leben.

- Woher nehmen elektrische Geräte ihre Energie?
- Wie viel Strom verbrauchen sie?
- Was hat das mit dem Klima zu tun?

Diesen Fragen gehen die Schüler am zweiten Projekttag auf den Grund und können die Frage beantworten: Was können wir im Alltag auch locker ohne elektrische Geräte schaffen?



Zielgruppe: 1. – 6. Klasse

Veranstaltungsort: nach Absprache, gerne in der Nähe der Schule

Zeitraumen: 2 mal 3 Std.

Kosten: nach Absprache

Anmeldung/Infos: LANDSCHAFTSABENTEUER
Tel. 040-429 05 994
info@landschaftsabenteuer.de
www.landschaftsabenteuer.de



Essen aus der Region ist klimafreundlich

Viele Lebensmittel im Supermarkt haben bereits eine lange Reise hinter sich.

- Kann ich aus den Lebensmitteln, die in dieser Jahreszeit aus unserer Region verfügbar sind, ein leckeres Essen kochen?

Wir erkunden mit den Kindern den Bauerngarten auf Gut Karlshöhe, um herauszufinden was jetzt in Hamburg wächst. Danach bereiten wir aus saisonalen, regionalen Zutaten aus biologischem Anbau zusammen ein leckeres klimafreundliches Essen zu und machen mit der „Klimawaage“ den Zusammenhang zwischen lokaler Produktion von Lebensmitteln und dem Klimaschutz deutlich.



Zielgruppe: 3. – 7. Klasse

Veranstaltungsort: Gut Karlshöhe, Kinderforscherwerkstatt
Karlshöhe 60d, 22175 Hamburg

Zeitraumen: 3 Std. (Termine nach Absprache)

Kosten: nach Absprache

Anmeldung/Infos: Haus der Wilden Weiden, Bildungsbüro
Weidelandschaften e.V., 22143 Hamburg,
Tel. 040-180 44 86 013
(Di. – Fr.: 9 – 12 Uhr),
dieck@weidelandschaften.de,
www.weidelandschaften.de



Gerne kommen wir auch in Ihre Einrichtung.



Behörde für
Stadtentwicklung
und Umwelt